

VII. wohnbund – Kongress

14. und 15. Februar 2002

Erste Programmüberarbeitung 26.11.2001

Programm

Donnerstag, 14.2.2002

- | | |
|----------------------------|--|
| 11.00 –11.10 Uhr | Begrüßung wohnbund e.V. |
| 11.10 –11.40 Uhr | Achim Großmann , Parlamentarischer Staatssekretär des Bundesministeriums für Verkehr, Bau- und Wohnungswesen |
| 11.40 – 12.00 Uhr | Mario Mettbach , Präses der Baubehörde der Freien und Hansestadt |
| 12.00 –12.45 Uhr | Für wen ist die Stadt? Zuwanderung und Stadtentwicklung
Walter Siebel (Universität Oldenburg) |
| 12.45 –13.00 Uhr | Diskussion |
| 13.00 bis 14.00 Uhr | Mittagspause |
| 14.00 bis 14.45 Uhr | Solidarische Stadt – Das Wohnpolitikthema des Jahrzehnts
Jan Kuhnert (KUB Kommunal- und Unternehmensberatung GmbH, Hannover) |
| 14.45 –15.00 Uhr | Stadtumbau – eine gemeinsame Aufgabe der Stadtverwaltung, der Wohnungsunternehmen und der Bürger selbst
Rainer Löhnert (Wohnungsbaugenossenschaft Kontakt e.G., Leipzig) |
| 15.30 bis 16.00 Uhr | Kaffeepause |
| 16.00 –16.30 | Großstadt- Lebensstile - Wohnen. Wohnungsbauförderung in Hamburg
Tobias Behrens (Stattbau Hamburg GmbH) |
| 16.30 bis 17.00 Uhr | Modellkonzept zur Trennung von Besitz und Eigentum
Möglichkeiten der Bewirtschaftung bei gestärkten kommunalen Wohnungsunternehmen
Wolfgang Kiehle (Wohnbund-Beratung-NRW, Bochum) |
| 17.00 bis 17.30 Uhr | Präventives Quartiersmanagement. Beispiele einer erfolgreichen Kooperation zwischen einem traditionellen kommunalen Wohnungsunternehmen und einem alternativen Träger.
Gernot Riedl (GEWOFAG, München), J.Peter Pinck (Wohnforum München) |
| 17.30 –17.45 Uhr | Diskussion |
| 17.45 Uhr | Ende des ersten Kongresstages |

Freitag, 15.02.2002

9.00 bis 9.45 Uhr Neue Wohnungsgenossenschaften in Großsiedlungen : Kiel – Mettenhof **Klaus Habermann-Nieße** (Planerwerkstatt, IWS, Hannover)

9.45 bis 10.00 Uhr Riwetho - Oberhausen **Brigitte Karhoff** (Wohnbund-Beratung-NRW, Bochum)

10.00 bis 10.15 Uhr Falkenried, Farmsen, Schumacher Siedlung – Neue Genossenschaften im Bestand **Reiner Schendel** (Stattbau Hamburg GmbH)

10.15 bis 10.30 Uhr Revitalisierung durch Integration. Der Beitrag der Genossenschaften zur Zukunft der Siedlung **Uwe Blöcker** (Hamburg)

10.30 – 10.45 Uhr **Diskussion**

10.45 – 11.00 Uhr **Pause**

11.00 – 12.45 Uhr **Stellungnahmen der Verbände:**

Franz-Georg Rips (Deutscher Mieterbund),
Folkert Kiepe (Deutscher Städtetag),
Lutz Freitag (GdW Bundesverband deutscher Wohnungsunternehmen)
NN (Vertretung der BAG der Wohlfahrtsverbände)

12.45 bis 13.00 Uhr **Diskussion**

13.00 bis 14.00 Uhr **Mittagspause**

14.00 bis 15.45 Uhr **Podiumsdiskussion**
mit den wohnungspolitischen Sprechern der Bundestagsparteien
Wolfgang Spanier (SPD)
Michael Meister (CDU)
Franziska Eichstädt-Bohlig (Grüne)
Michael Goldmann (FDP)
Christine Ostrowski (PDS)
Moderation: Klaus Selle (angefragt)

15.45 bis 16.00 Uhr **Schlusswort des wohnbund e.V. und Verabschiedung**

Moderation des Kongresses: Prof. Dr. Marlo Riege (angefragt)

Stand: 6. Dezember 2001